

Sie möchten gerne mehr darüber wissen?

Wir begleiten Sie bei der Analyse der IST-Situation bis hin zur Fertigstellung der Wissensbilanz:

- Moderation der Workshops für die Erstellung der Wissensbilanz
- Der Zeitaufwand beträgt je nach Firmengröße ca. 5—10 Tage
- Wir erstellen Ihnen gerne ein maßgeschneidertes individuelles Projektangebot

Die Wissensbilanz gibt Antworten auf Fragen wie:

- Welche strategischen Faktoren ermöglichen die systematische Steuerung meines Unternehmens?
- Was unterstützt mich bei der Akquisition von Fremd- und Eigenkapital?
- Welche Faktoren sind bei der Mitarbeitergewinnung und Mitarbeiterbindung besonders wichtig?
- Welche Kooperationen sind für mich strategisch wichtig?
- Wie stelle ich eine effiziente Kommunikation sicher?
- Wie kann ich die Kundengewinnung und Kundenbindung noch erfolgreicher gestalten?

Für Ihren Unternehmenserfolg:

Die Wissensbilanz

Intellektuelles Kapital

- > Identifizieren
- > Analysieren
- > Entwickeln



Ihre Wissensbilanz-Beraterin:
Mag. Sabine Wölbl

Powerfrauen.com
HR Management Consulting



Was ist eine Wissensbilanz:

Die Wissensbilanz ist ein Instrument zur strukturierten Darstellung und Entwicklung des intellektuellen Kapitals eines Unternehmens.

Sie dokumentiert die Verwendung des intellektuellen Kapitals und bilanziert Zielerreichungen.

Sie zeigt die Zusammenhänge zwischen den organisationalen Zielen, den Geschäftsprozessen, dem intellektuellen Kapital sowie dem Geschäftserfolg einer Organisation auf.

Der Unterschied zur Finanzbilanz:

Die Finanzbilanz berichtet nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) über die Entwicklung des Finanzvermögens in Form eines Jahresabschlusses.

Die Wissensbilanz besteht nicht aus einem T-Konto, sondern „zieht Bilanz“ über die aktuelle Entwicklung des Wissens und die künftigen Anforderungen.

Der Ablauf:

Ausgehend von der Vision und Strategie erarbeiten wir mit Ihnen gemeinsam die Wissensbilanz in 6 Schritten:

Schritt 1: Beschreibung der Ausgangssituation

Schritt 2: Erfassung des intellektuellen Kapitals und deren Einflussfaktoren (Workshop 1)

Schritt 3: Bewertung des intellektuellen Kapitals (Workshop 2) **Stärken-Schwächen Analyse**

Schritt 4: Erarbeitung von Messgrößen für das intellektuelle Kapital (Workshop 3)

Schritt 5: Steuerung des intellektuellen Kapitals mittels Wirkungsanalyse (Workshop 4)

Schritt 6: Beschreibung der Maßnahmen zur Hebung der strategischen Potenziale (Workshop 4)

Der Nutzen:

Gesteigerte Transparenz über Wissen und Kompetenzen durch:

- Analyse des bestehenden Humankapitals
- Analyse des bestehenden Strukturkapitals
- Analyse des Beziehungskapitals
- Analyse der Vertriebsproduktivität

Verbesserung der Kommunikation und Zusammenarbeit

Verbesserte Verhandlungsgrundlage mit Kapitalgebern auch im Hinblick auf Basel II

Wem nützt die Wissensbilanz?

Zielgruppe der Wissensbilanz sind alle Unternehmen, deren Erfolg maßgeblich vom richtigen Einsatz des Intellektuellen Kapitals abhängt. Speziell geeignet für Klein- und Mittelbetriebe KMU.